

# Wiesentiere

## Drahtschnecken (Druck)

### Einstieg

Ähnlich wie beim Schnecken-  
druck kann ebenfalls mit dem  
besonderen Material begonnen  
werden. Ein Stück Draht wird  
gezeigt, im Anschluss eingerollt.  
Die Kinder erkennen schnell  
eine Schnecke darin. Danach  
kann das Bild stückchenweise  
aufgedeckt werden.

### Material

- schwarzer Blumendraht und eine Zange
- gelbes, braunes, und grünes Tonpapier
- Klebeband



### Umsetzung

Zu Beginn bekommt jedes Kind vier kurze Drahtstücke und versucht, daraus Schnecken zu drehen. Dabei muss in der Mitte des Schneckenhauses, also am Anfang, ein kleines Drahtstück überstehen, welches zum Schluss zur Befestigung dient.

Die Schnecken sollten möglichst eng gedreht werden, wobei am Schluss ein längeres Drahtstück für den Körper zurechtgebogen werden muss. Dabei ist es den Kindern überlassen, ob sie eine normale Schlaufe oder zudem ganz filigran noch Fühler hinzuförmigen wollen. Aufhören sollte der Draht auf alle Fälle zurück am Schneckenhaus mit ebenfalls einem kleinen Stück Überstand.

Nun reißen die Kinder Grashalme aus grünem Tonpapier. Jede Seite der Grashalme muss gerissen werden. Am besten wird zunächst einmal rund um das zu verwendende Blatt gerissen, denn das ist eine gute Vorübung für gerades Reißen. Die entstandenen Grashalme werden nun auf dem Papier angeordnet und festgeklebt.

Zuletzt kommen die Schnecken. Jede Schnecke braucht einen sinnvollen Platz – das bedeutet, dass sie nicht in der Luft hängen oder quer an einem Grashalm hängen darf. Wenn die Kinder für jede Schnecke einen geeigneten Platz gefunden haben, müssen die beiden Enden vorsichtig durch das Papier gestochen und auf der Rückseite mit Klebefilm fixiert werden.

Jetzt steht es jedem Kind frei, die Schnecken mit gelbem Papier zu hinterlegen, was eine kleine, aber zu bewältigende Fieselarbeit darstellt. Ebenso können die Schnecken einfach mit Buntstiften noch etwas ausgestaltet werden. Besonders der Körper kann gut ausgemalt werden.

### Weiterer Tipp

Gut passt das Thema auch zum Sachunterricht: Gemüse, hierbei kann an Stelle des Grases zum Beispiel ein Salatkopf abgebildet werden.

# Wiesentiere

## Buchstaben-Tiere

### Einstieg

#### Traumreise

*Du schließt die Augen und verlässt in Gedanken die Schule. Vor dir liegt ein Feldweg. Du gehst ihn entlang, bis du zu einer duftenden Blumenwiese kommst. Du hörst Grillen zirpen.*

*Ein Schmetterling setzt sich auf deinen Arm. Ganz sanft strahlt dir die Sonne ins Gesicht. Sie wärmt dich, die Blumen und das Gras.*

*Viele Blumen blühen bereits.*

*Du schaust dir die vielen Tiere auf deiner Wiese an, wie sie an dir vorbeihüpfen, vorbeifliegen und umherkrabbeln...*

*Plötzlich entdeckst du überall kleine bunte Buchstaben...*

*Langsam verlässt du wieder die schöne Blumenwiese.*

*Du drehst dich aber noch einmal um und blickst zurück. Die bunten Buchstaben sehen nun wie kleine Tiere aus... Jetzt kommst wieder in deinem Klassenzimmer an. Du darfst die Augen noch kurz geschlossenhalten...*



Lesen Sie den Kindern die Traumreise mit vielen Pausen vor, um der Fantasie Raum zu geben. Stempeln Sie nun vor den Augen der Kinder einen Schmetterling zusammen. Auch können Sie, sofern keine Buchstabenstempel vorhanden sind, Buchstabenmagnete nehmen. Oder Sie schreiben die Buchstaben nach und nach auf ein Blatt. Die Kinder erkennen dabei schnell, dass es sich um Buchstabentiere handelt.

#### Material

- Buntstifte
- wenn vorhanden, Buchstabenstempel und bunte Stempelkissen
- Traumreise

### Umsetzung

Für dieses Thema brauchen die Kinder meist wenige Anregungen. Es reicht, ein paar Tiere (wie auf dem Beispielbild), zu nennen, und schon kommen die Kinder selbst auf viele kreative Ideen, um Tiere zu gestalten. Natürlich können auch Zahlen mit hinzugenommen werden. Beispielsweise lässt sich aus der Ziffer 2 ein schöner Schwan am See gestalten.

#### Weiterer Tipp

Je nach Themengebiet der Tiere kann im Anschluss ein entsprechender Hintergrund gestaltet werden. Dabei müssen die Kinder nur darauf aufmerksam gemacht werden, dass möglichst um jedes Buchstabentier ein ganz feiner Rand stehen bleiben sollte, ansonsten verlieren sie schnell ihre Wirkung.



# Wiesentiere Kringelbilder



## Einstieg

Buntes, in Streifen geschnittenes Tonpapier wird den Kindern dargeboten. Schnell kommen die Kinder auf die Idee, daraus Kringelbilder zu gestalten. Nun können Sie je nach Themenstellung (hier: „Tiere der Wiese“) beispielsweise eine Schnecke kurzerhand formen.

## Material

- bunte Tonpapierstreifen
- Tonpapier für den Hintergrund (in Blau und Grün)
- Kleber

## Umsetzung

Zunächst sollten an der Tafel viele Tiere passend zum Thema gesammelt werden. Wichtig ist es zu erklären, dass man die Rollrichtung ändern kann, was bedeutet, dass Kringel in zwei Richtungen entstehen. Ebenso kann, wie bei der Schnecke, ein Stück des Papiers gerade gelassen werden. Natürlich müssen die Kinder bedenken, dass sie immer eine Klebefläche brauchen.

Im Anschluss beginnen die Kinder mit dem Rollen. Das Beispielbild hilft vielen Kindern zunächst für den Anstoß, bis sie dann vor eigenen Ideen übersprudeln.

Blaues und grünes Tonpapier als Unterlage bringen schnell den notwendigen Hintergrund.

## Weiterer Tipp

Blumen und Wolken können das Kringelbild noch vervollständigen.